

Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR

Der Verwaltungsrat der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR hat vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages des Ostalbkreises gemäß § 9 Abs. 2b der Anstaltssatzung vom 15.07.2019 am 07.12.2021 den Jahresabschluss 2020 der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR festgestellt. Der Kreistag hat dem am 21.12.2021 wie folgt zugestimmt:

1. Jahresergebnis

Bilanzsumme Aktiv-/Passivseite 125.770.705,56 €

davon entfallen auf der Aktivseite auf
das Anlagevermögen 28.471.434,60 €

das Umlaufvermögen 96.654.308,17 €

davon entfallen auf der Passivseite auf

das Eigenkapital -17.007.002,34 €

die Sonderposten 24.202.157,48 €

die Rückstellungen 14.484.851,03 €

die Verbindlichkeiten 104.014.492,35 €

Summe der Erträge 276.116.745,22 €

Summe der Aufwendungen 295.252.880,15 €

Jahresverlust lt. G+V - 19.136.134,93 €

Entnahme aus der Kapitalrücklage

für Betriebsmittelzinsen 11.834,10 €

für Prüfungsgebühren 18.052,84 €

Bilanzverlust - 19.106.247,99 €

Der Bilanzverlust setzt sich wie folgt zusammen:

Bilanzkreise Kliniken + Pflegeheim Wachkoma – 19.072.564,92 €

davon Kliniken – 18.849.575,26 €

davon Pflegeheim Wachkoma -222.989,66 €

Bilanzkreise Vermögensverwaltungen 466.316,93 €

davon Medizinisches Dienstleistungszentrum Aalen 415.483,18 €

davon MediCenter Schwäbisch Gmünd 65.683,92 €

davon Arzt- und Therapiezentrum Ellwangen 3.306,99 €

davon Vermögensverwaltung Immobilie Bopfingen – 18.157,16 €

2. Verwendung des Jahresergebnisses

a) Der in den Bilanzkreisen der Kliniken entstandene Bilanzverlust in Höhe von

- 18.849.575,26 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und vom Ostalbkreis ausgeglichen.

b) Der im Pflegeheim für Menschen im Wachkoma entstandene Bilanzverlust in Höhe von

- 222.989,66 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und vom Ostalbkreis ausgeglichen.

c) Der im Medizinischen Dienstleistungszentrum Aalen erwirtschaftete Gewinn in Höhe von

415.483,18 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

- d) Der im MediCenter Schwäbisch Gmünd erwirtschaftete Gewinn in Höhe von 65.683,92 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- e) Der im Arzt- und Therapiezentrum Ellwangen entstandene Bilanzgewinn in Höhe von 3.306,99 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- f) Der in der Vermögensverwaltung der Immobilie Klinik am Ipf entstandene Bilanzverlust in Höhe von - 18.157,16 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und - sobald und soweit nach dem EU-Beihilfenrecht zulässig - vom Ostalbkreis ausgeglichen.

3. Der Vorstand der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR wird entlastet.

4. Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Die Stabsstelle Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss 2021 der Kliniken Ostalb gemeinnützige kAöR entsprechend § 102 d Abs. 2 GemO i. V. mit § 111 Abs. 1 und § 110 Abs. 1 GemO i. V. mit § 48 LKrO, § 1 Abs. 1 Ziffer 2 GemPrO i. V. mit § 13 Abs. 1 GemPrO sachlich geprüft:

Die Prüfung hat sich auf Schwerpunkte und Stichproben (§ 3 Abs. 2 GemPrO) beschränkt. Es wird festgestellt, dass die Klinikverwaltung die gesetzlichen Vorschriften und Beschlüsse des Verwaltungsrates und des Kreistages beachtet hat. Insbesondere ist bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach dem Gesetz und den bestehenden Vorschriften verfahren worden, sind die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt und sind das Vermögen sowie die Schulden und Rückstellungen richtig nachgewiesen worden.

Der Jahresabschluss 2021 mit dem Lagebericht liegt in der Zeit vom 23.02.2023 bis 03.03.2023 - je einschließlich - im Kliniken Ostalb gkAöR, 73430 Aalen, Im Kälblesrain 1, MDZ Ebene 4, Modul 5, Zimmer 4.474, öffentlich aus.

gez. Thomas Schneider
Vorstand
Aalen, den 03.02.2023

Online bereitgestellt am 23. Februar 2023.